

DAILY fresh Company
Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen
Stand: 2011

Bereich Catering

Allgemeines

Die nachfolgenden Bedingungen sind Bestandteil des mit uns geschlossenen Vertrages. Für Folgegeschäfte gelten sie in der jeweils gültigen Fassung. Dies gilt auch dann, wenn auf sie nicht nochmals ausdrücklich Bezug genommen wird. Der Kunde erkennt die allgemeinen Geschäftsbedingungen für das Catering entweder durch Auftragserteilung oder durch Abnahme der Ware an. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden, die nicht ausdrücklich und schriftlich anerkannt haben, sind unverbindlich. Geschäftsbedingungen des Kunden, sind hiermit widersprochen. Mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt ebenso für die Abrede, auf Einhaltung der Schriftform zu verzichten.

Angebot und Preise

Mit Erscheinen einer neuen Cateringkarte (Jahresdatum) verlieren die Vorangegangenen an Gültigkeit in Angebotsform und Preis. Unsere Preise sind nach Menge, Preis und Lieferzeit freibleibend. **Alle Preise** verstehen sich **in EURO**. Unsere Preise sind Nettopreise **zuzüglich** der am Liefertag geltenden **Mehrwertsteuer**.

Bei Buchung eines Catering wird eine Anzahlung in Höhe von 50 % des Auftragswertes fällig.

Qualität und Quantität

Für die Qualität ist der Handelsbrauch maßgeblich, wobei die Speisenzubereitung entsprechend der DAILY fresh Company Philosophie und Küche erfolgt. Bei Produkten aus unserer Küche sind wir zu Abweichungen vom Angebot nach Saison- und Marktlage berechtigt. Wir bemühen uns um gleichwertigen Ersatz. Für die Rechnungsstellung ist die Abgangsmenge maßgeblich.

Versand und Lieferung

Mit der Übergabe an den Kunden, den Spediteur oder sonstige Beförderungspersonen geht die Gefahr --- auch bei frachtfreier Lieferung --- auf den Kunden über.

Abnahme und Stornierungen

Der Kunde ist zur Übernahme und Abnahme der Ware verpflichtet, sobald wir die Bereitstellung angezeigt habe.

Bei einer Stornierung eines bereits erteilten Auftrag, stellen wir in Rechnung:

8 Tage vor dem vereinbartem Liefertermin 75 % // 2 Tage vor dem vereinbartem Liefertermin 90 % des Auftragwertes

Gewährleistung

Der Kunde hat die Ware unmittelbar nach Empfang zu überprüfen. Nicht beanstandete Ware gilt als einwandfrei und vollständig geliefert.

Haftung

Der Kunde haftet trotz Leihgebühr für Bruch, Schwund oder Beschädigung der Miet- und Leihgegenstände, solange keine mutwillige Beschädigung unserer Seite nachzuweisen ist. Der Schaden bemisst sich nach dem Einzelhandelspreis bzw. sonstigen Aufwendungen. Eine Ersatzrücknahme anderer als der verliehenen Gegenstände ist ausgeschlossen. Wir haften nicht für Schäden, die aus Missachtung behördlicher Vorschriften oder Auflagen durch den Kunden resultieren. Für die Einholung ggf. notwendiger Genehmigungen ist der Kunde zuständig, es sei denn, dies wird ausdrücklich von uns übernommen. Auflagen hat uns der Kunde rechtzeitig schriftlich mitzuteilen.

Zahlung, Kautio

Generell gilt für alle Geschäfte Barzahlung bei Lieferung vereinbart, es sei denn, Zahlung gegen Rechnung ist ausdrücklich vereinbart. Für Miet- und Leihgegenstände ist bei Übergabe eine Kautio, in Einzelfall von festzusetzender Höhe zu hinterlegen. Die Rückgabe der Kautio erfolgt unverzinst nach einwandfreiem Erhalt der Gegenstände zum vereinbarten Zeitpunkt. Die Kautio wird mit Schadenersatz- und anderen offenen Forderungen verrechnet.

Mietdauer, Rückgabe

Die Rückgabe der Miet- und Leihgegenstände muss am nächsten Werktag erfolgen. Bei verspäteter Rückgabe ist auf aufgetretene Beschädigung oder Verluste hinzuweisen. Rückzahlung und Rücknahme erfolgen nur in unseren Geschäftsräumen zu den dortigen Geschäftszeiten. Unsere Miet und Leihgegenstände können nur in Verbindung mit einem Catering der Daily fresh Company gemietet werden.

Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer Forderungen bleibt die gelieferte Ware unser Eigentum. Gerät der Kunde hinsichtlich einer Forderung in Verzug, sind wir diesbezüglich zur Inbesitznahme berechtigt, die Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

Besondere Bestimmungen

Wird die Erfüllung der Auslieferung des betreffenden Vertragsteils wegen eines Streikes, höherer Gewalt, eines Fahrverbotes oder Verkehrsverbotes, auch bei Verkehrsbehinderungen durch Großveranstaltungen, unmöglich, so stellen wir die Waren und Leistungen in unserer Cateringhalle zur Abholung bereit und avisieren dies dem Auftraggeber umgehend. Von Lieferverpflichtungen sind wir dann befreit.

Sorgfalt

Mit allen von uns gemieteten oder geliehenen Gegenständen, ist sorgsam und pfleglich umzugehen. Vertragsverhandlungen, Angebote und Kalkulationen erstellen wir nach bestem Wissen und Gewissen. Für die Endabrechnung ist aber immer der tatsächliche Aufwand maßgeblich. Vertragsschluss erfolgt durch mündliche oder schriftliche Bestätigung durch den Kunden.

Bereich Hotel

Hotelbuchungen werden schriftlich per Fax oder Email, telefonisch oder über Internetbuchungsportale, wie HRS, in unserem Hause entgegengenommen. Nach Kapazitätsprüfung werden diese schriftlich aus unserem Hause bestätigt. Ohne eine schriftliche Bestätigung besteht kein Anspruch auf eine Unterbringung in unserem Hause.

Sollten anfallende Hotelkosten per Kostenübernahmeerklärung des Betriebes übernommen werden, so muss eine Kostenübernahme vor Anreise in Schriftform unterschrieben vorliegen. Hier enthalten sein müssen: Firmierung, Anschrift, ggf. Kostenstelle oder bestimmter Hauspostcode (HPC) sowie der vollständige Name des Reisenden.

Die ausgezeichneten Preise sind Bruttopreise und verstehen sich einschließlich Bedienungsgeld und Mehrwertsteuer.

Die Zahlung von Einzelrechnungen kann bereits vorab verlangt werden. Aufgrund vorheriger Kreditvereinbarung sind übersandte Rechnungen sofort nach Erhalt, spätestens 14 Tage nach Leistungserbringung zu zahlen.

Absagen müssen schriftlich erfolgen und werden vom Hotel bestätigt. Bei einer Stornierung innerhalb von fünf Tagen vor Anreise erfolgen diese kostenfrei außer es wurden, bedingt durch Messe oder größerer Auslastung, anderweitige Fristen gesetzt. Stornierungen am Tag der Anreise werden mit 80% des Zimmerpreises berechnet. No-show Buchungen werden mit 100% in Rechnung gestellt.

Reservierte Zimmer stehen dem Gast ab 14.00 Uhr zur Verfügung. Sofern nicht ausdrücklich eine spätere Ankunftszeit vereinbart wurde, behält sich das Hotel vor, bestellte Zimmer nach 19.00 Uhr anderweitig zu vergeben. Die Hotelzimmer stehen dem Gast am Abreisetag bis 10.00 Uhr zur Verfügung. Eine stillschweigende Vereinbarung über längere Nutzungsdauer wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Kunde haftet für alle Schäden (Beschädigungen oder Verlust) am Gebäude oder Inventar die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen zumindest leicht fahrlässig verursacht werden. Entstehen Schäden durch ein Fehlverhalten von Besuchern oder sonstigen Dritten aus dem Bereich des Kunden, so ist der Kunde verpflichtet, dem Hotel entstandenen Schaden im Rahmen eigener Ersatzansprüche zugunsten des Hotels im eigenen Namen geltend zu machen. Das Hotel kann wahlweise die Abtretung der Ersatzansprüche verlangen.

Bereich Konferenzen

Mit Erscheinen einer neuen Preisliste im Konferenzbereich (Jahresdatum) verlieren die Vorgegangenen an Gültigkeit in Angebotsform und Preis. **Alle Preise** verstehen sich in **EURO**. Unsere Preise sind Nettopreise **zuzüglich** der am Liefertag geltenden **Mehrwertsteuer**.

Optionsdaten für die Rücksendung des gegengezeichneten Vertrages sind für beide Vertragspartner bindend. Das Hotel behält sich das Recht vor, nach Ablauf der Optionsdaten die reservierten Zimmer und Veranstaltungsräume anderweitig zu vermieten. Bei kurzfristig vereinbarten Veranstaltungen können vom Hotel gebrachte Leistungen in Rechnung gestellt werden.

Eine Unter- oder Weitervermietung der Veranstaltungsräume bedarf der schriftlichen Zustimmung durch das Hotel.

Reservierte Veranstaltungsräume stehen dem Gast nur zu der schriftlich vereinbarten Zeit zur Verfügung. Eine Inanspruchnahme der Veranstaltungsräume über den vereinbarten Zeitraum hinaus bedarf der vorherigen Genehmigung durch die Bankettabteilung und berechtigt das Hotel zusätzliche Kosten für die Leistungsbereitstellung zu berechnen.

Alle Musikveranstaltungen müssen von den Gästen vorab der GEMA gemeldet werden (Vorlage der Anmeldung bei Veranstaltungsbeginn).

Die Zahl der Teilnehmer muss spätestens 2 Arbeitstage vor dem Tag der Veranstaltung bestätigt werden. Sie dient als Grundlage für die Rechnungsstellung. Eine Abweichung von 5% nach oben oder unten wird akzeptiert. Bei höheren Abweichungen nach oben wird sich das Hotel bemühen eine wunschgemäße Versorgung zu sichern. Eine garantierte Zusicherung kann nur verbindlich verlangt werden, wenn das Hotel schriftlich seine Zusage erklärt hat. Bei höheren Abweichungen nach unten wird die restliche Anzahl der angemeldeten Teilnehmer in Rechnung gestellt.

Die Veranstalter werden gebeten, insbesondere bei Veranstaltungen mit Übernachtungen, Teilnehmerlisten bis 48 Stunden vor Ankunft zur Verfügung zu stellen.

Sollten Terminänderungen eintreten, muss der Kunde rechtzeitig (bis max. 1 Woche im Vorfeld der Veranstaltung) das Hotel schriftlich informieren. Bei Absage des Seminars bis zu 2 Wochen vor Veranstaltungstermin, verpflichtet sich der Kunde als Veranstalter 50% der Angebotsgesamtsumme als Stornierungsrate zu zahlen. Bei Stornierungen bis zu 4 Wochen im Vorfeld erfolgen kostenfrei.

Änderungen des Angebots oder der tatsächlichen Teilnehmerzahl werden schriftlich vorgenommen. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

Der Kunde haftet für alle Schäden (Beschädigungen oder Verlust) am Gebäude oder Inventar die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen zumindest leicht fahrlässig verursacht werden. Entstehen Schäden durch ein Fehlverhalten von Besuchern oder sonstigen Dritten aus dem Bereich des Kunden, so ist der Kunde verpflichtet, dem Hotel entstandenen Schaden im Rahmen eigener Ersatzansprüche zugunsten des Hotels im eigenen Namen geltend zu machen. Das Hotel kann wahlweise die Abtretung der Ersatzansprüche verlangen.

Erfüllungsort, Gerichtsstand

Leistungs- und Erfüllungsort sowie ausschließlicher Gerichtsstand ist Hamburg. Es gilt für die gesamten Rechtsbeziehungen ausschließlich deutsches Recht.

Übergangs- und Schlussbestimmungen

Mit Erscheinen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen verlieren alle vorherigen allgemeinen Geschäftsbedingungen ihre Gültigkeit. Sollte eine dieser Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.